

NCM 2015 Litauen

NCM 2015 Litauen

Ein kurzer Bericht über das diesjährige NCM-Treffen, das letzte Woche in der litauischen Hauptstadt in einem evangelischen Kirchen- und Schulgebäude stattfand.

es waren 11 europäische Länder vertreten, in denen es bereits ein BiKa-Camp-ähnliches Blechwerk (SOLA auf Deutsch) gibt. Die Mitglieder der Youngstars-Träger-(Gründungs-)Organisation müssen sich ohnehin jährlich treffen, also haben wir das Gute mit dem Schlechten kombiniert und die Zeit für Training, Networking und gemeinsame Inspiration genutzt.

Die Vision von YS (ehemals Juropa) ist es, junge Menschen ganzheitlich zu evangelisieren, zu Jüngern zu machen - und autonome nationale Teenie-Bewegungen in ganz Europa zu unterstützen. Dies soll in 4 Hauptbereichen geschehen: Vernetzung, Förderung, Coaching, Schulung. Es ist wichtig, junge Menschen als ganze Person anzusprechen, daher verwenden wir erlebnispädagogische Methoden. Durch Erfahrungen und Erlebnisse werden sie zu Erwachsenen in der Nachfolge Christi, wobei wir den Dreiklang Charakter-Wissen-Praxis im Auge behalten.

Das einwöchige Treffen war gut geplant. Morgens begannen wir den Tag mit einer Morgenandacht und einer spirituellen Gemeinschaftsübung. Dann hörten wir uns die Berichte der einzelnen nationalen Bewegungen an und beteten füreinander. Verschiedene Diskussionen, Präsentationen und Seminare am Vor- und Nachmittag trugen dazu bei, uns zu inspirieren. Es blieb auch Zeit für eine Stadtbesichtigung (Vilnius) und das Kennenlernen der litauischen Kultur. Dazwischen sorgten Spiele und andere anregende Aktivitäten für eine bunte und unterhaltsame Zeit.

Folgende Themen wurden besprochen: - Grundlagen des YS-Dienstes, Methodik- Youngstars-Wikii- ganzheitliches Wachstum- Kompetenzentwicklung- Finanzen- YS-Prinzipien für Missionsaufbau- Regionaltreffen: Region Mitteleuropa Schweiz, Österreich, Mo, Litauen, Niederlande (Koordinator: Ruedi Hächler, ABÖJ Österreich) - Generalversammlung

Wir sprachen auch über die Praktikumserfahrung aus beiden Perspektiven - d.h. über den Aufwand und den Nutzen eines Auslandspraktikums, wie es Nicole jetzt bei uns macht. Es wurde festgestellt, dass es sehr von der jeweiligen Person abhängt - aber es ist zu erwarten, dass es in Zukunft Praktikanten geben wird, die für kurze oder lange Zeit zwischen verschiedenen Ländern hin- und hergehen.

1 Wort ist 100: Wir hatten dieses Jahr eine großartige Erfahrung auf dem NCM-Treffen und freuen uns auf das Treffen im nächsten Jahr, zumal wir es ausrichten werden. Ich hoffe, dass mehr von uns aus Ungarn daran teilnehmen können!

Dani Kovács und Nicole Niederhauser